

FERDINAND HENNERBICHLER
DIE FÜR DIE FREIHEIT
STERBEN

Geschichte des kurdischen Volkes



EDITION S

INHALTSVERZEICHNIS

Bruno Kreisky: STATT EINES VORWORTS	5
VORBEMERKUNG	6
EINLEITUNG	11
DER VÖLKERNAME	14
Kur – Kurdi	15
Kuti	16
Begriffsverwirrung und Lautgeschichte	20
Von der mündlichen zur schriftlichen Tradition	21
Lenisierung	21
Stammvokal	22
Barockisierung	22
Einfluß des Abendlandes	22
Entwicklungsüberblick	24
DER HEIMATBEGRIFF	25
Ur-Heimatbegriff	27
Tradition religiöser Quellen: das Land Kardu	28
Tradition laizistischer Literatur: G(K)ordu-ene	29
DIE HERKUNFT	30
DIE SPRACHE	33
DIE SCHRIFT	35
DIE RELIGION	38
Sunniten	38
Schiiten	39
Yezidis	40
Christen	42
Juden	46
DIE GESELLSCHAFT	50
DIE LITERATUR (von Kamal Fuad)	54
Grundzüge der kurdischen Literatur	54
Die berühmtesten kurdischen Dichter und Schriftsteller	61
Kurdische Freiheitslyrik	65

DIE MUSIK (von Rezgar Khoschnaw)	67
Liebe, Trauer, Kampf und Freiheitstraum in der kurdischen Musik	67
DIE GESCHICHTE	72
Paradiesvolk der Bibel	72
Erste Bauern – älteste Dörfer – Landwirtschaftliche Revolution	74
Kurdistans Urgeschichte	75
ZAGROSVÖLKER	83
Berg-Tal-Konflikt	84
Die Kuti	85
Renaissance der Kassiten	86
Die Hurriter	87
Von Babylon bis Mekka: als Großmacht abgetreten	88
Xenophon bei den Kurden	90
Die Islamisierung Kurdistans	91
Die Hochblüte kurdischer Macht	93
Türkisch-persische Kämpfe um Kurdistan	98
DIE HERAUSBILDUNG DES KURDISCHEN NATIONALBEWUSSTSEINS	103
Adelsrevolten und Stammesrevolutionen	103
Aufstände von kurdischen Stammesfürsten	104
Die ersten modernen politischen Organisationen der Kurden	112
DER KAMPF UM EINEN EIGENEN STAAT	113
Massaker	121
Mustafa Kemal Atatürk und die Kurden	122
Aufstände gegen das Regime Atatürks	124
Die Revolte von Scheich Said 1925	125
Der Aufstand vom Ararat 1929 bis 1930	128
Die Erhebung von Dersim 1936 bis 1939	131
Scheich Mahmud Barzindschi und das „Königreich Kürdistan“	133
Der Aufstieg des Bürgertums	134
Die Republik von Mahabad	137
Der Kampf der Demokratischen Partei Kurdistans – Irak um Autonomie	142
Die Gründung der KDP Irak	142
Mustafa Barzani in der Sowjetunion und seine Rückkehr	146
Die Partei	148
Der 14. Juli 1958	150

Landreform	153
Das Scheitern der Autonomieverhandlungen	154
Der Ausbruch offener Kämpfe	156
Die Kurden im israelisch-arabischen Konflikt	158
Kurdische Erwartungen im arabischen Puzzle	159
Machtwechsel im Irak, neue Verhandlungen und Kämpfe	162
Flügelkämpfe in der KDP	167
Der Bruch in der KDP	173
Die Haltung der Türkei	180
Neue Zwischenfälle und Attentate	181
1975 – das Jahr der Niederlage	186
Die CIA-Connection	187
Die Reorganisation der kurdischen Parteien	194
Ende und Neubeginn im Irak	194
Flügelkämpfe im irakischen Kurdistan	197
Die Kurden und der Golfkrieg	198
Die Patriotische Union Kurdistans	200
Iran: Die „Sünde“ der Autonomie	202
Türkische Machtinteressen in der Golfregion	205
Jüngste Entwicklung	207
ZUR AKTUELLEN SITUATION DER KURDEN HEUTE	209
Irak: neue Deportationswelle, Erschießungen und Giftgas (von Wiriya Rawenduzy)	209
Das Schicksal der Kurden im Iran (von Ahmad Eskandari)	212
Türkei: Gibt es keine Kurden? (von Ömer Turku)	216
Syrien: ohne Staatsbürgerschaft und Bürgerrechte im eigenen Land (von Ahmed Mustafa)	218
Die Kurden in der Sowjetunion (von Sissy Danninger)	220
POSITIONEN – TENDENZEN – ZIELVORGABEN: BEITRÄGE VON UND GESPRÄCHE MIT FÜHRENDEN REPRÄSENTANTEN KURDISCHER PARTEIEN	223
Veränderungen in Kurdistan seit dem Zweiten Weltkrieg (von Omar Sheikmous)	224
Landwirtschaft	224
Erziehung	224
Information	226
Landreform	227
Erdölindustrie	228
Technologie	228
Entkolonialisierung	228
Wohlfahrtsstaat	229

Veränderungen im kurdischen Widerstand	230
Organisation	230
Politik	231
Ideologie	231
Kampfmethoden	232
Die Rolle der Großmächte in Kurdistan seit dem Zweiten Weltkrieg	235
Demokratie für den Irak – Autonomie für Kurdistan	242
Interview mit Massoud Barzani	
Zuerst kommt die Freiheit, dann die Vereinigung	245
Interview mit Kemal Burkay	
Wir glauben an politischen Pluralismus	251
Interview mit Abdul Rahman Ghassemlou	
Gegen die Idee, den Kampf in andere Länder zu tragen	254
Interview mit Sami Rahman	
Wir werfen den sozialistischen Staaten ihr Schweigen vor	259
Interview mit Dschalal Talabani	
 ANHANG	 265
Nationalhymne der Kurden	265
 BIBLIOGRAPHIE	 270
 REGISTER	 274